

Turbinenhaus (Wasserkraftwerk) Radium mit Wehranlage und Steg

Schlagwörter: [Wirtschaftsgebäude](#), [Wehr \(Stauanlage\)](#), [Wasserkraftwerk](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Wipperfürth

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das historische Turbinenhaus von 1818/1819 an der Wupper ist heute ein sehr markantes Bauwerk in Wipperfürth und neben der unter Denkmalschutz stehenden Bausubstanz aus kulturlandschaftlicher Fachsicht ein Element der historischen Wasserkraftnutzung und damit von hohem regionalgeschichtlichem Wert. Der dreigeschossige Backsteinbau mit flachem Satteldach wird heute als Bürogebäude genutzt; das zugehörige Wupperwehr und ein Betonsteeg über die Wupper sind erhalten.

Das Objekt Turbinenhaus ist ein eingetragenes Baudenkmal (Denkmalliste der Gemeinde Wipperfürth, laufende Nr. 93).

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2008)

Turbinenhaus (Wasserkraftwerk) Radium mit Wehranlage und Steg

Schlagwörter: [Wirtschaftsgebäude](#), [Wehr \(Stauanlage\)](#), [Wasserkraftwerk](#)

Straße / Hausnummer: Wupperstraße 14

Ort: 51688 Wipperfürth

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1818 bis 1819

Koordinate WGS84: 51° 07' 8,46 N: 7° 23' 50,72 O / 51,11902°N: 7,39742°O

Koordinate UTM: 32.387.838,72 m: 5.664.281,33 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.597.885,70 m: 5.665.816,40 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Turbinenhaus (Wasserkraftwerk) Radium mit Wehranlage und Steg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20060925-0005> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

